

Erläuterung Variante 1

- Die Verkehrsorganisation in dieser Variante erfolgt wie im Bestand, Einrichtungsverkehr gegen den Uhrzeigersinn des Platzes mit 3,50 m breiten Fahrgassen,
- Freihalten der westlichen Platzinnenfläche und des östlichen halbrunden Platzabschlusses von parkenden Fahrzeugen,
- Umkehren der Parkflächen neben der Kirche, Schrägaufstellung an den Platzaußenseiten und Längsparken an der Kirche,
- Bereitstellung von 162 Stellflächen im gesamten Planungsbereich (Entfall zum Bestand ca. 83 Stellflächen),
- Geometrieanpassung im Platzinnenbereich, weitgehend beibehalten der Baumstandorte,
- Fahrbahnbefestigung im Platzbereich mit Asphalt oder Kleinpflaster,
- Entfall der Stellflächen vor dem Kircheneingang, jedoch Beibehaltung der optischen Trennung von Kirchplatz und Vorplatz durch Materialwahl,
- Anpassen der Beleuchtungsanlage entsprechend den lichttechnischen Erfordernissen, bei engen Querschnitten beibehalten der Luftkabelleuchten oder Anbringen von Wandauslegerleuchten,
- Gestalten der freiwerdenden Flächen mit geeigneter Möblierung (Fahrradbügel, Bänke, Poller etc.) derart, dass ein illegales beparken nicht mehr möglich ist.